

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

20.07.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 346|24

**Brandstiftung an geplanter Gemeinschaftsunterkunft -
Tatverdächtiger ermittelt | Bedrohung von Wahlhelfern und
Beschädigung von Wahlplakaten | Überhöhte Geschwindigkeit führt
zu Verkehrsunfall**

Ersteller: Moritz Peters

Brandstiftung an geplanter Gemeinschaftsunterkunft - Tatverdächtiger ermittelt

Ort: Leipzig (Thekla), Tauchaer Straße

Zeit: 20.07.2024, 00:24 Uhr

Kurz nach Mitternacht wurde die Polizei von einer aufmerksamen Bürgerin über einen Brand in einer geplanten Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber informiert. Die eintreffenden Polizeibeamten konnten eine brennende Holzpalette an der Gebäudewand feststellen. Das Feuer drohte auf den Gebäudekomplex überzugreifen. Durch den Einsatz des Feuerlöschers aus dem Funkstreifenwagen und das Entfernen der Palette wurde dies verhindert. Bei der anschließenden Tatortaufnahme wurden an mehreren Gebäudeteilen Schmierereien, die sich gegen die Aufnahme von Flüchtlingen richteten, sowie mit schwarzer Farbe aufgebrachte verfassungsfeindliche Symbole festgestellt.

Vor Ort konnten Spuren gesichert werden, die zu einer Wohnung in der Nähe führten. Die Bereitschaftsstaatsanwältin ordnete eine Wohnungsdurchsuchung an, bei der sich der Tatverdacht gegen einen 24-jährigen (deutsch) erhärtete. Gegen ihn wird wegen schwerer Brandstiftung, Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Volksverhetzung und Sachbeschädigung ermittelt. Nach einer erkennungsdienstlichen Behandlung wurde der Tatverdächtige aus den Maßnahmen entlassen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrlässige Brandstiftung auf Balkon

Ort: Leipzig, (Südvorstadt), Brandvorwerkstraße

Zeit: 19.07.2024, 15:05 Uhr

Auf einem Holzbalkon im 1. Obergeschoss kam es aus bisher ungeklärter Ursache zu einer Brandentwicklung. Der Brand wurde von der darüber wohnenden Mieterin vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht. Der Mieter war zum Zeitpunkt des Brandes nicht anwesend. Die Holzverkleidung sowie abgestellte Gegenstände wurden beschädigt. Zu einem Übergreifen auf das Gebäude kam es nicht. Der entstandene Sachschaden wurde auf 5.000 Euro geschätzt.

Einbruch in Wohnung

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Berliner Straße

Zeit: 19.07.24, 09:00 Uhr - 15:30 Uhr

Ein unbekannter Täter gelangte auf bisher nicht bekannte Art und Weise in die Wohnung des Geschädigten und stahl unter anderem einen Laptop und Schuhe. Es entstand ein Stehlschaden im unteren vierstelligen Bereich. Sachschäden waren nicht feststellbar.

Bedrohung von Wahlhelfern und Beschädigung von Wahlplakaten

1. Fall

Ort: Leipzig (Meusdorf), Höltystraße

Zeit: 19.07.2024, 22:55 Uhr

Durch einen unbekanntem Täter wurden fünf Wahlplakate zur Landtagswahl abgerissen und zerrissen. Der Täter wurde von den Wahlhelfern/Plakatierern angesprochen. In der Folge wurden die Geschädigten unter Vorhalt eines unbekanntem spitzen Gegenstandes bedroht und beleidigt. Der unbekanntem Tatverdächtige konnte flüchten. Es wird wegen Bedrohung, Beleidigung und Sachbeschädigung ermittelt.

2. Fall

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Eisenbahnstraße

Zeit: 20.07.2024, 00:01 Uhr

Ein 64-jähriger (albanisch) bedrohte zwei Wahlhelfer mit einem Küchenmesser und beleidigte sie. Zur Tatzeit waren die Geschädigten mit dem Aufhängen von Wahlplakaten beschäftigt. Die eintreffende Polizei konnte den Tatverdächtigen feststellen. Gegen ihn wird wegen Bedrohung und Beleidigung ermittelt.

3. Fall

Ort: Leipzig, (Möckern), Georg-Schuhmann-Straße

Zeit: 20.07.2024, 00:30 Uhr

Die zwei Tatverdächtigen (Männlich, 31 Jahre; Männlich, 37 Jahre/ beide deutsch) entfernten drei an einem Lichtmast angebrachte Wahlplakate. An den Wahlplakaten entstand Sachschaden in unbekannter Höhe. Anschließend beleidigten die Beschuldigten den noch am Tatort anwesenden Mitarbeiter der betroffenen Partei. Die Polizei ermittelt wegen Beleidigung und Sachbeschädigung.

4. Fall

Ort: Leipzig (Zentrum), Markt 1

Zeit: 20.07.2024, 02:10 Uhr

Ein unbekannter Täter entfernte gewaltsam sieben Wahlplakate von mehreren Masten. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wird auf 70 Euro geschätzt. Die Ermittlungen laufen wegen Sachbeschädigung.

Verfassungsfeindliche Rufe

1. Fall

Ort: Leipzig (Stötteritz) Güntz-Park

Zeit: 20.07.2024, 00:26 Uhr

Der unbekannte Täter rief lautstark im Bereich eines Parks eine verfassungsfeindliche Parole, so dass dies öffentlich wahrgenommen werden konnte. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

2. Fall

Ort: Torgau, Uferweg

Zeit: 19.07.2024, 20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Im Verlauf einer Feier wurde von den drei anwesenden Tatverdächtigen (1x männlich, 30 Jahre / 1x männlich, 32 Jahre / 1x weiblich, 22 Jahre / alle deutsch) in einer Kleingartenanlage laute Musik u.a. aus der rechten Szene abgespielt. Dabei riefen die Tatverdächtigen verfassungsfeindliche Parolen. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Überhöhte Geschwindigkeit führt zu Verkehrsunfall

Ort: Trebsen

Zeit: 19.07.2024, 23:26 Uhr

Ein 25 Jähriger befuhr mit einem PKW die S 47 aus Trebsen kommend in Richtung Seelingstädt. Beim Durchfahren einer Linkskurve kam er infolge nicht angepasster Geschwindigkeit nach rechts auf die Bankette, lenkte gegen und kam nach links von der Fahrbahn ab. Anschließend prallte der Pkw gegen einen Straßenbaum, überschlug sich, durchbrach den Zaun des angrenzenden Grundstücks und blieb auf dem Dach liegen. Das Fahrzeug fing Feuer und wurde von der Feuerwehr gelöscht. Der Fahrer wurde von der Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit und aufgrund seiner

schweren Verletzungen in ein nahe gelegenes Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden beläuft sich auf 18.000 Euro.

Verkehrsunfall mit einer verletzten Person

Ort: Markkleeberg (Wachau), Liebertwolkwitzer Straße

Zeit: 19.07.2024, 21:15 Uhr

Die Fahrerin (80) des Mercedes befuhr die S46 von Liebertwolkwitz in Richtung Wachau. Auf dieser Strecke fuhr sie auf einen PKW Peugeot auf, der am rechten Fahrbahnrand geparkt war. Durch den Aufprall wurde der unbesetzte Peugeot über den rechten Radweg ins Feld geschleudert. Der Mercedes kam einige Meter weiter auf der S46 zum Stehen. Die Fahrerin wurde schwer verletzt und in ein Krankenhaus eingeliefert. Der Sachschaden beträgt 15.000. (mp)"